

Anleitung für MIG-Drive Regler



Alle unsere Regler werden spez. für unsere Antriebe betriebsfertig programmiert und sind anschlussbereit.

Unsere Regler verfügen über einen integrierten Lüfter, da in Segelflugmodellen in der Regel kein Luftstrom am Regler vorbeiführt und deshalb eine aktive Kühlung sinnvoll ist.

Inbetriebnahme:

An die drei schwarzen Kabel wird der Motor angeschlossen.

-Achten Sie auf die richtige Laufrichtung des Motors.
Bei falscher Laufrichtung sind 2 beliebige der 3 Motorleitungen zu vertauschen.

Die 3 Motorleitungen können mit ausreichend dimensioniertem Kabeln verlängert werden, Die Leitungen zum Akku sollen so kurz wie möglich gehalten werden.

-Achten Sie auch auf ausreichend dimensionierte Stecker. Mind. 6mm Goldkontakt.
-Achten Sie auf strammen Sitz der Stecker.

-Stellen Sie am Sender den standardmäßigen Servoweg (i.d.R. -100/+100%) ein.

-Bei manchen Anlagen (z.B. Futaba) ist es nötig den Steuerweg einzulernen:

Dazu stellen sie den Gashebel/Schalter auf Vollgas. Erst danach schalten Sie Sender mit Empfänger an. Stecken Sie den Antriebsakku an, daraufhin erfolgt eine Gas-Warnung. Stellen Sie den Gashebel/Schalter auf 'ÄUS'. Dann muß der Regler den Weg eingelernt haben. Notfalls mehrmals wiederholen.

Die Regler verfügen beabsichtigt über keine Unterspannungsabschaltung:
Die schwankende Spannung bei unterschiedlich hohen Strömen kann im Flug kein aussagekräftiges Indiz für einen leeren Akku sein.

-Wir empfehlen deshalb mit Telemetrie zu fliegen und durch die verbrauchte Kapazität den Akkuzustand zu kontrollieren.

Alternativ kann man auch während des Fluges die über die Telemetrie ausgegebene Akkuspannung im Auge behalten, jedoch ist der Wert nur während ausgeschaltetem Triebwerk aussagekräftig. Wir empfehlen, bei herkömmlichen LiPo- Zellen eine Spannung ohne Last von 3,6V/ Zelle nicht zu unterschreiten.

Techn. Daten:

MIG Drive 185/14: 330g, bis 14S bei max. 185 Ampere, inkl. Antiblitz, (Kühlluftöffnungen freihalten)

MIG Drive 155/12: 170g, bis 12S bei max. 155 Ampere, inkl. Antiblitz, (Kühlluftöffnungen freihalten)

MIG Drive 145/6: 120g, bis 6S bei max. 145 Ampere

Es wird grundsätzlich empfohlen Antiblitzstecker zu verwenden um die Stecker nicht unnötig zu zerstören.

Zu Drive 185/14:

Wichtig! Montieren Sie den Regler immer so, dass die unteren Kühlöffnungen frei bleiben andernfalls ist keine Kühlung möglich und der Regler kann überhitzen!

Der im Gehäuse integrierte 3- polige Stecker muss nicht beachtet werden.

Mit freundlichen Grüßen, Georg und Til

www.migflight.de